



Museum des Nötscher Kreises

Nötsch im Gailtal – Naturpark Dobratsch

EINZIGARTIGES JUWEL

Das Museum in der Marktgemeinde Nötsch ist ein einzigartiges Kleinod in der österreichischen Museumslandschaft. Es ist dem Leben und Werk der Künstler des „Nötscher Kreises“ gewidmet, die Anfang des 20. Jahrhunderts mit ihrer sehr individuellen Malerei die österreichische Kunst entscheidend mitgestalteten.



Museum des Nötscher Kreises | © Michael Stabentheiner

MUSEUM *des Nötscher Kreises*

INFO

Museum des Nötscher Kreises
Mag. Birgit Kassl
Haus Wiegele Nr. 39
9611 Nötsch im Gailtal
Tel. +43 650 / 34 98 001
E-Mail: office@noetscherkreis.at
www.noetscherkreis.at

Der Begriff des „Nötscher Kreises“ bezeichnet eine lose Gruppe von befreundeten Malern, die einerseits in dieser Region geboren wurden, wie Sebastian Isepp (1884-1954) und Franz Wiegele (1887-1944), oder andererseits von auswärts nach Nötsch gezogen sind, wie Anton Kolig (1886-1950) und Anton Mahringer (1902-1974), und dieses Alpendorf am Fuße des Dobratsch zu ihrem wichtigsten Lebens- und Arbeitsbereich gewählt hatten. Durch ihr malerisches Œuvre, Koligs Werkstattaktivitäten und ihre mannigfaltigen Kontakte zu Intellektuellen ihrer Zeit, entwickelte sich Nötsch zu einem künstlerischen Zentrum, das einen wesentlichen Beitrag zur österreichischen Malerei der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts leistete.

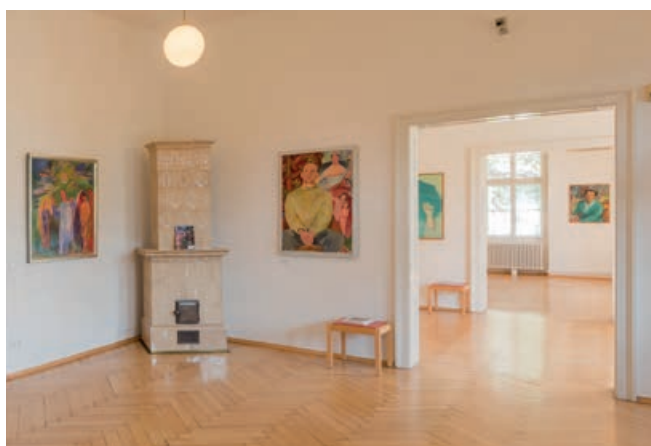
Das Museum des Nötscher Kreises wurde am 6. März 1998 feierlich eröffnet. Es befindet sich im 1. Stock des Geburtshauses von Franz Wiegele, direkt im Ortszentrum der Marktgemeinde Nötsch. Seit zwanzig Jahren wird hier nun in jährlich wechselnden Ausstellungen ein Einblick in die Arbeiten der Nötscher Maler geboten. Darüber hinaus können im Rahmen eines „Kulturspazierganges“ auch weitere Wirkungsstätten der vier Maler, wie z.B. die Fresken Anton Koligs an der Saaker Kirche, besichtigt werden. Führungen für Gruppen und Schulklassen gibt es nach Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten.

Ausstellung von April bis Oktober

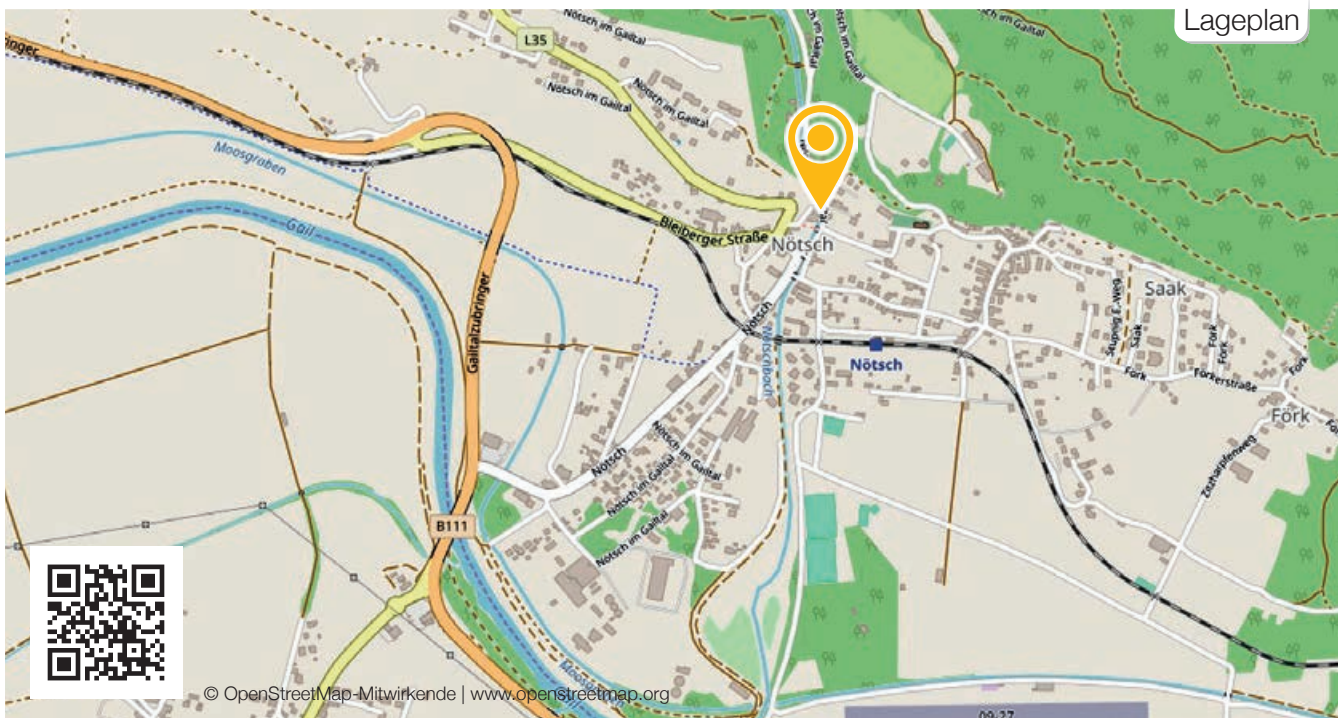
Mittwoch bis Sonntag und an Feiertagen von 14-18 Uhr
Schulklassen und Gruppen auch außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung



Mag. Birgit Kassel, Museums-Leiterin | © Michael Stabentheiner



Ausstellungsraum | © Michael Stabentheiner



© OpenStreetMap-Mitwirkende | www.openstreetmap.org

Verein Naturpark Dobratsch | naturparkdobratsch.at

MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES KÄRNTEN UND DER EUROPÄISCHEN UNION



LAND KÄRNTEN



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

